„Accept“ rockt die Ratiopharm Arena

Die Schwermetaller sind nach zehn Jahren endlich wieder auf Europatour als Headliner

NEU-ULM (cs) - Die Metalband „Accept“ ist kaum totzukriegen. Seit Ende der 1970er rockt die in Solingen gegründete Combo nun die Bühnen. Nachdem Corona die für Anfang dieses Jahres geplante Headliner-Tour mit dem aktuellen Album „Too Mean To Die“ torpediert hatte, versuchen die Herren es nun erneut und rocken am 16. Februar 2023 die Neu-Ulmer Ratiopharm Arena – und die SZ verlost Gästelistenplätze.

Ja, die Musiker bei „Accept“ haben über die Jahrzehnte munter durchgewechselt. Bekanntester Ex-Acceptler dürfte ein gewisser Udo Dirkschneider sein, der die Band als Sänger mitgegründet hatte, dann Mitte der 1980er ausstieg und Anfang der 1990er wieder einstieg, um 2005 erneut auszusteigen. Aber eine Konstante ist bei „Accept“ geblieben: Gitarrist Wolf Hoffmann ist von 1976 bis heute dabei. Als Bandältester hatte er dann auch die Aufgabe, die Verschiebung der Europatour auf 2023 zu kommunizieren. Er sagte im Herbst 2021: „So sehr wir es auch wollen, die aktuelle Covid-Situation erlaubt es uns einfach nicht, die Tour 2022 weiter voranzutreiben.“ Inzwischen stehen die neuen Daten längst fest, und auch der Support: „The Iron Maidens“.

Die Heavy-Metal-Band „Accept“ spielt im Februar ein Konzert in der Neu-Ulmer Ratiopharm Arena. FOTO: PR

Das aktuelle Album „Too Mean to Die“ ist das 16. Studioalbum von „Accept“ und beim Label Nuclear Blast erschienen. Es rangierte weit oben in den Charts. In den vergangenen zehn Jahren hatte es immer wieder Umbesetzungen im Line-up gegeben. 2019 holte „Accept“ den Gitarristen Philip Shouse an Bord und bildet mit nun drei Gitarristen ein Sextett. „Too Mean To Die“ ist die erste komplette Headliner-Tour, die „Accept“ in den vergangenen zehn Jahren spielt. Wer weiß schon, wann die nächste Tour der teils betagten Herren kommt?

Die SZ **verlost** zweimal zwei Gästelistenplätze für das Accept-Konzert am 16. Februar 2023 in der Neu-Ulmer Ratiopharm Arena. Einfach bis Freitag, 16. Dezember, 24 Uhr, eine Mail schreiben an redaktion.laichingen@schwaebische.de mit Ihrem Namen, der Adresse und dem Betreff „Too Mean To Die“. Die Gewinner werden per Mail kontaktiert.